

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Modul-Name</b>	<b>M1 Malaiisch 1</b>			
<b>Module name</b>	<b>M1 Malaysian 1</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M1BAS	8	240
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M8 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M2

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	Aufgaben/Projekte
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges:			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden werden dazu befähigt, die indonesische Sprache auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, sich in Alltagssituationen sinngemäß zu äußern, einfache Fragen zu beantworten bzw. auf Fragen zu reagieren, sich vorzustellen, kurze und einfache Aussagen über sich oder andere Personen, Lebensverhältnisse, Ausbildung oder Berufe zu machen. Sie können sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner*innen langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.</p> <p>Die Studierenden können einfachen Texten, z.B. Anzeigen, Prospekten, Speisekarten, Fahrplänen, spezifische Informationen entnehmen, und selber einfache Texte auch in digitalem Format, z.B. E-Mail, SMS, WhatsApp, zu behandelten Themen verfassen.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden erkennen die Gemeinsamkeiten bzw. Unterschiede in der Aussprache und im Satzbau zwischen Indonesisch und Deutsch. Sie erwerben die Fähigkeit, die gesprochene von der geschriebenen Sprache zu unterscheiden.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden erkennen Zusammenhänge zwischen der Sprache Bahasa Indonesia und der indonesischen Kultur sowie dem indonesischem Denken und Handeln.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Indonesisch 1/ Nurhaina Andi	V/Ü	4	8	Einführung in Bahasa Indonesia: Alphabet, Aussprache, Satzbau, Grammatik der Bahasa Indonesia Alltagssituationen, z.B. Kennenlernen, sich vorstellen, andere vorstellen, Einladungen aussprechen/annehmen/ablehnen, sich verabreden, Orientierung/Wegbeschreibung, Reisen, Essen und Trinken, Restaurantbesuch, Alltagsbeschäftigung, Urlaubsaktivitäten. Hör- und Lesetexte: Dialoge, Monologe, Durchsagen, Sprechnachrichten, Anzeigen, Internetseiten, Formulare, Sprachnachrichten, E-Mails Es werden entsprechende Redewendungen und Wortschatz zu den behandelten Themen vermittelt.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Fitrasnowati-Nitschke, Pratiwi; Krechel, Rüdiger: Grundkurs Bahasa Indonesia. Bad Honnef, 1998		
<b>Sprache(n)</b>	Bahasa Indonesia / Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.05.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M2 Regionalanalyse Südostasien 1</b>			
<b>Module name</b>	<b>M2 Regional Analysis Southeast Asia 1</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M2BAS	6	180
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	120

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M9 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M1

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	M30 lvü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Ziel des Moduls ist die Analyse des südostasiatischen Wirtschafts- und Gesellschaftsraums. Die Studierenden sind befähigt, historische, politische, geographische, soziale, religiöse, ethnische und kulturelle etc. Rahmenbedingungen strukturiert wahrzunehmen und hinsichtlich ihrer Relevanz für wirtschaftliche Entwicklung einzuordnen. Die Komplexität des Wirtschaftsraumes wird systematisch erschlossen, so dass Studierende auf Basis ihres erworbenen Wissens erste regional differenzierte Standortanalysen vornehmen können.</p> <p>Methodische Kompetenzen:</p>
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	<p>Die Studierenden lernen, Wirtschafts- und Gesellschaftsräume im Hinblick auf unterschiedlich Kontextfaktoren systematisch zu analysieren. Sie sind in der Lage, historische, soziokulturelle, und politische Transformationsprozesse in Südostasien zu verknüpfen und kritisch einzuordnen. Die Lektüre regionalwissenschaftlicher Fachartikel unterstützt das interdisziplinär-vernetzte Denken und die Erfassung regionaler Vielschichtigkeit und Komplexität.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, den Einfluss der Kultur auf die unterschiedlichsten Bereiche von Politik und Wirtschaft sowie die besondere Bedeutung kultureller Gebundenheit gesellschaftlichen Handels zu erkennen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Southeast Asian Societies (EN) / Prof. Dr. Christian von Lübke	V/Ü	2	3	The seminar introduces salient historical, socio-cultural, political developments in Southeast Asia. It provides thematic and country-specific assessments – during precolonial, colonial, and postcolonial periods – and enables students to trace key historical events/junctures and interconnect important ideas and concepts (mandala power, syncretism, colonialism, spice trade, sovereignty, independence, state building, clientelism).
Indonesien - Kultur, Wirtschaft, Politik / Prof. Dr. Christian von Lübke	V/Ü	2	3	„Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik“ konzentriert sich auf die zahlreichen kulturellen Facetten des Wirtschaftsraumes Indonesien. Nach den einführenden Begriffsklärungen und einem Überblick über „kulturelle Heterogenität in Indonesien“ werden verschiedene Aspekte aus Politik und Wirtschaft eingehend hinsichtlich ihrer Kulturbedingtheit analysiert (u.a. Nation Building, Korruption, Demokratie, ethnische Konflikte, Pluralismus)

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	<p>Schulte Nordholt, H. (2018): Südostasien. Neue Fischer Weltgeschichte (Bd. 12). Frankfurt am Main.          Emmerson, D. (1984): Southeast Asia: What's in a name? Journal of Southeast Asian Studies (15/1), S. 1-21.          Stange/Jordan/Großmann (2015): Handbuch Indonesien, Horlemann Verlag, Berlin.          Kimura, E. (2018): Democratization and the lack thereof in Southeast Asia”, Routledge Handbook of Asian Politics, ed. Shipeng Hua, S. 26-40.          Magnis-Suseno, F. (2015): Garuda im Aufwind. Das moderne Indonesien. Verlag JHW Dietz. Bonn.</p>		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	29.06.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M3 Business English</b>			
<b>Module name</b>	<b>M3 Business English</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Peter Franklin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M3BAS	6	180
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	120

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M12, M14, M22, M24

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -
--	--------------------------------------

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	Modulprüfung (MP)	K150 Ivlü	-	-
	Modulteilprüfung (MTP)	-	-	-
Zusammensetzung der Endnote	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

Lernziele des Moduls	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden werden dazu befähigt, die englische Wirtschaftssprache schreibend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Auf dem angegebenen Niveau erwerben die Studierenden die Fähigkeit ausgewählte, managementbezogene Texte stilistisch angemessen sowie lexikalisch und grammatikalisch ausreichend korrekt zu schreiben. Die Studierenden erwerben dazu einen wirtschaftsbezogenen Wortschatz in englischer Sprache und sie werden befähigt, diesen schreibend in internationalen Managementzusammenhängen einzusetzen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erlernen darüber hinaus kulturbedingte Probleme in der Interaktion im internationalen Management zu erkennen, zu erklären, mit ihnen umzugehen bzw. sie ansatzweise zu lösen.</p>
Lehr- und Lernformen	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Writing (EN) / Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Aktive Produktion der im internationalen Management am häufigsten vorkommenden englischsprachigen Textsorten, z.B. Emails, Geschäftsbriefe, Kurzberichte und Protokolle zu unterschiedlichen Managementhandlungen. Erweiterung der produktiv beherrschten wirtschaftsbezogenen Lexik; Konzept der Angemessenheit von Stil und Register und dessen praktische Umsetzung; Konsolidierung der Grammatikkenntnisse.
Intercultural Management (EN)/ Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Konzepte und Modelle von Kommunikation, Kultur und interkulturellem Management; kulturelle Unterschiede im Kommunikations- und Konfliktlösungsstil; Kenntnis von Kulturstandards sowie Kulturdimensionen und deren Bedeutung für die Praxis des interkulturellen Managements; interkulturelle Kompetenzen.

Literatur und Informationsquellen	Comfort, J., P. Schulz & P. Franklin (2005) <i>Business Writing</i> . CD-ROM. York: York Associates. Barmeyer, C. and P. Franklin, P. (2016) <i>Intercultural Management. A Case-based Approach to Achieving Complementarity and Synergy</i> . Palgrave Macmillan, London. Browaey, M.-J. & Price, R. (2008) <i>Understanding Cross-cultural Management</i> . London: Prentice-Hall. Comfort, J. & P. Franklin (2014) <i>The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures</i> . York Associates: York. Spencer-Oatey, H. & Franklin, P. (2009) <i>Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication</i> . Basingstoke: Palgrave.		
Sprache(n)	Englisch	Zuletzt aktualisiert	07.04.2021

Modul-Name	<b>M4 Wirtschaft 1 Betriebliche Kernprozesse</b>
Module name	<b>M4 Economy 1 Corporate Core Processes</b>

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Modul-Koordination	Start	Modul-Kürzel/-Nr.	ECTS-Punkte	Arbeitsaufwand (Workload) (h)
Prof. Dr. Konstantin Hassemer	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M4BAS	7	210
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	6	90	120

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	M13, M14, M16, M18, M19, M22, M24

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K60, K60	X
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Studierenden erlernen Managementgrundlagen zur Steuerung komplexer wirtschaftlicher Systeme. Sie verstehen die Kernprozesse in Unternehmen und können Bezüge zwischen den einzelnen Wertschöpfungsstufen herstellen. Die Studierenden erwerben das Fachvokabular der Wirtschaftswissenschaften und verstehen grundlegende theoretische Einordnungen.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Im Rahmen der Lehr- und Lernmethode „Lernteam-Coaching“ entwickeln Studierende die Fähigkeit, sich in unterschiedlichen Lernkonstellationen Wissen anzueignen bzw. Wissen anzuwenden. Der Mix aus gesteuerten und von Studierenden selbst organisierten Lernphasen verstärkt die Herausbildung fachlicher Kompetenzen, kommunikativer und interkultureller Erfahrung und führt auf der Prozessebene in ersten Ansätzen zur Anwendung von Managementfertigkeiten, Organisations- und Führungsaufgaben. Herauszubildende Selbstkompetenzen im Managementbereich werden ergänzt durch grundlegende Fähigkeiten im wissenschaftlichen Arbeiten, d.h. im methodischen Vorgehen der Verarbeitung und zielorientierten Anwendung wissenschaftlicher Informationsquellen.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, grundlegende Ansätze der Betriebswirtschaftslehre mit volkswirtschaftlichen, rechtlichen, psychologischen und kulturellen Fragestellungen zu verknüpfen. Die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens versetzen Studierende in die Lage, sich in wissenschaftlicher Weise mit unterschiedlichen Lerninhalten des Studiums auseinanderzusetzen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: LTC

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Kernprozesse 1 / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	2	2	Grundlagen des Management in Institutionen der Wirtschaft

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Kernprozesse 2 / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	2	3	Betriebliche Kernprozesse und wesentliche Aufgaben betrieblicher Wertschöpfungsstufen bzw. betrieblicher Funktionsbereiche
Wissensverarbeitung / NN	V/Ü	2	2	Informationsverarbeitung, rezeptive und produktive Beschäftigung mit Wissenschaftssprache, erfolgreiches Zeitmanagement

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Bea, F.X., Dichtl, E., Schweitzer, M., Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Robbins, St., Organisation der Unternehmung; v. Rosenstiel, L., Regnet, E., Domsch, M. (Hrsg.), Führung von Mitarbeitern; Schierenbeck, H., Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre; Staehle, W., Management; Steinmann, H., Schreyögg, G., Management; Straub, T., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Pearson 2014; Wöhe, G., Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre; Wunderer, R., Führung und Zusammenarbeit, Lesetexte/Aufgabenblätter/Fallstudien/Folien zur Veranstaltung; Rossig, W., Prätsch, J., wissenschaftliche Arbeiten: Leitfaden für Haus- und Seminararbeiten, Bachelor- und Masterthesis, Diplom- und Magisterarbeiten, Dissertationen, 2008; Pyerin, B., Kreatives wissenschaftliches Schreiben; Juventa, 2007		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M5 Wirtschaft 2 Betriebliche Unterstützungsprozesse</b>			
<b>Module name</b>	<b>M5 Economy 2 Supporting Corporate Processes</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M5BAS	8	240
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	6	90	150

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M12, M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M6, M7

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K90 lvü	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden verstehen die Grundstrukturen und –probleme der externen Rechnungslegung, des Kostenmanagements sowie der betrieblichen Investitions- und Finanztheorie.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erlernen die praktische Anwendung von Methoden und Tools zur Lösung von Problemen im Kontext der Jahresabschlusserstellung, des Kostenmanagements sowie des Investitions- und Finanzierungsmanagements international agierender Unternehmen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen:</p>
-----------------------------	---

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	Die Studierenden erfahren fächerübergreifende analytische Kompetenzen im Umgang mit komplexen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Tutorien

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Unterstützungsprozesse 1/ Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	2	3	Grundlagen der Buchhaltung sowie der Jahresabschlusserstellung, Analyse von Jahresabschlüssen, Systeme und Instrumente der Kostenrechnung, Investitionsrechenverfahren, Grundlagen des Finanzmanagements
Unterstützungsprozesse 2+3/ Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	4	5	s.o.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Coenberg, Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse; Däumler/Grabe, Kostenrechnung 1+2; Däumler/Grabe, Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung; Gräfer, Finanzierung Kesten, Investitionsrechnung in Fällen und Lösungen		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	10.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M6 Wirtschaft 3 Grundlagen Volkswirtschaft</b>			
<b>Module name</b>	<b>M6 Economics 3 Basics of Economics</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Beate Bergé</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M6BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M13, M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M5, M7

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K90	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	Fachliche Kompetenzen:
-----------------------------	------------------------

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	<p>Studierende werden befähigt, die Funktionsweise von Märkten und Preisbildungsprozesse bei unterschiedlichen Marktformen nachzuvollziehen. Studierende werden in die Lage versetzt, wirtschaftspolitische Problemzusammenhänge und Lösungen anhand des volkswirtschaftlichen Analyseinstrumentariums zu erkennen und zu reflektieren.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Studierende sind in der Lage, das volkswirtschaftliche Analyseinstrumentarium für die Untersuchung gesamtwirtschaftlicher Problemlagen einzusetzen und die Wirkung von staatlichen Eingriffen in Wirtschaftsprozesse bzw. wirtschaftspolitische Maßnahmen nachzuvollziehen und zu bewerten.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende sind sensibilisiert für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und können einen Rückbezug auf das unternehmerische Handeln herstellen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Marktprozesse 1/ Rasheed Zaharka	V/Ü	2	3	Erklärung der Funktionsweise von Märkten, der Preisbildung und volkswirtschaftlichen Analysemethoden
Marktprozesse 2/ Rasheed Zaharka	V/Ü	2	2	Erklärung und Diskussion gesamtwirtschaftlicher Zusammenhänge und der Wirkungsweise von wirtschaftspolitischen Instrumenten

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Mankiw, N.G., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel-Verlag, Stuttgart, jeweils neueste Auflage		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M7 Wirtschaft 4 Grundlagen Wirtschaftsrecht</b>			
<b>Module name</b>	<b>M7 Economy 4 Basic Commercial Law</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M7BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	1	2015
BAS	B.A.	PM	1	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M13, M17, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M4, M5, M6

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K60, K60	-	-

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
------------------------------------	--

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben ein Verständnis für die soziale, ökonomische Funktion und historische Entwicklung von Recht im freiheitlich-liberalen Rechtsstaat. Zudem lernen Sie die Grundstrukturen des Rechts zu differenzieren.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden werden befähigt die Hermeneutik/Textwissenschaft als Instrument zur Lösung von praktischen Rechtsfragen/Auslegungsmethoden heranzuziehen. Sie erwerben die hierfür notwendige Fachsprache.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende erhalten einen Einblick in die wechselseitigen Beziehungen zwischen Wirtschaft, Recht und Kultur.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Wirtschaftsrecht 1 / Werner Hiemer	V/Ü	2	2	Grundbegriffe des Rechts, Rechtsgeschäftslehre, Vertragsrecht, Stellvertretung, Allgemeine Geschäftsbedingungen, Leistungsstörungen, Kaufrecht, Handelsrecht, Deliktsrecht, Produkthaftung
Wirtschaftsrecht 2 / Christoph Schwalenberg	V/Ü	2	3	s.o.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Müssig, Wirtschaftsprivatrecht, 19. Auflage, 2016; jeweils aktuelle Literaturhinweise im aktuellen Vorlesungsskript		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M8 Malaiisch 2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M8 Malaysian 2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
Prof. Dr. Christian von Lübke	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M8BAS	8	240
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	2	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M1
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M10 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M9

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>	<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
--------------------------------------	-------------------------	---------------------------	--------------------------------------

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	Aufgaben/Projekte
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges:			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit Bahasa Indonesia auf dem Niveau A1 (schreibend) und A2 (lesend) des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Die Studierenden sind in der Lage, die Alltagssprache zu praktizieren, Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen. Sie können sich in alltäglichen Situationen durch einfachen und direkten Austausch von Informationen verständigen, mündlich und schriftlich sinngemäß äußern, wenn es um vertraute und geläufige Themen geht.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Auf der Grundlage der neu erlernten Wörter und grammatischen Kenntnisse können sich die Studierenden über vertraute Themen im Alltagsleben mündlich und schriftlich verständigen. Sie sind in der Lage, einfache Texte über Alltagsfragen zu verfassen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Mit dem Erlernen der Sprache lernen die Studierenden auch die indonesische Alltagswelt kennen und erkennen die Unterschiede im Denken, Sprechen und Handeln im Spannungsverhältnis zur eigenen Sprache und Kultur.</p>
-----------------------------	---

<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
-----------------------------	--

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Indonesisch 2 / Nurhaina Andi	V/Ü	4	8	Aktive Anwendung des erweiterten Wortschatzes, Grammatik und Redewendungen zu den Themen: Einkaufen, Gesundheit/Arztbesuch, Familie, Klima/Wetter, Feiertage, Wohnen, Praktikum, Reisen, kulturelle Unterschiede. Hörverstehen und Leseverstehen der alltäglichen Textsorten: Blog-Artikel, E-Mail, Telefongespräche, Sprechnachrichten, Wetterbericht, Anzeigen, Beipackzettel, Kassenzettel, Prospekte, usw.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Selbstzusammengestellte Lernmaterialien		
<b>Sprache(n)</b>	Bahasa Indonesia / Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.05.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M9 Regionalanalyse Südostasien 2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M9 Regional Analysis Southeast Asia 2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M9BAS	7	210
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	150

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	2	2015

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	Keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M15 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M8

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	H, R	-	-

**Zusammensetzung der Endnote**

Note der benoteten Modul(teil)prüfung  
 ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen  
 Sonstiges: \_\_\_\_\_

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden ergründen und bewerten politischen Entwicklungen und Zusammenhänge in asiatischen Schwellen- und Industrieländern. Sie erfassen wirtschaftspolitische Veränderungen und Reformansätze, können Herausforderungen und Chancen für internationale/nationale Unternehmen identifizieren und Bezüge zu nationalen/regionalen Wirtschaftsdynamiken herstellen. In Erweiterung der Veranstaltung „Indonesien – Kultur, Wirtschaft, Politik“ erweitern und vertiefen die Studierenden ihre Beschäftigung mit dem Faktor Kultur auf die „Interkulturelle Kommunikation“. Die Bedeutung der Interkulturellen Kommunikation für das Wirtschaftshandeln in globalen Kontexten wird erkannt, die wichtigsten kulturgenerellen und für Südostasien kulturspezifischen Kulturdimensionen werden analysiert und können in der Praxis berücksichtigt werden.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erlernen politökonomische und interkulturelle Analysen im Kontext von asiatischen Schwellenländern. Sie sind in der Lage globale Interaktionen unter der Berücksichtigung kulturgeneralistischer und kulturspezifischer Kulturdimensionen zu analysieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Asiatische Wirtschaftspolitik und Governance-Reformen werden als dynamisches Phänomen erkannt, welches sich im Zusammenspiel historischer und politökonomischer Einflüsse erklären lässt. Durch kritische, multiperspektivische Betrachtungen von aktuellen politischen Entwicklungen auf der Makro-, Meso- und Mikroebene stärken Studierende ihre interkulturelle Handlungskompetenz.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Political Change in Asia (EN) / Prof. Dr. Christian von Lübke	V/Ü	2	4	Asia lends itself well for a comparative analysis of political change and policy reform. In this seminar students will explore current political developments and governance challenges and evaluate their respective impacts on regional markets. Selected topics include: Japan's & China's developmentalist policies, Indonesia's big bang democratization; Malaysia's 1MDB crisis, Thailand's & Myanmar's military coups, Philippine's authoritarian backsliding, and Singapore's technocratic rule.
Interkulturelle Kommunikation Südostasien / NN	V/Ü	2	3	Interkulturelle Kommunikation diskutiert und vertieft u.a. die Themen interkulturelle Handlungskompetenz, interkulturelles Training, Kulturdimensionen in Deutschland und Südostasien (vor allem Indonesien, Malaysia und Singapur). Gängigen interkulturelle Ratgeber für Manager werden kritisch analysiert. Anhand von Beispielen aus der Arbeitspraxis wird die Relevanz der vorher diskutierten Themen überprüft.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Case, W. (2013). Politics in Southeast Asia: democracy or less. Routledge. Croissant, A., & Lorenz, P. (2018): Comparative Politics of Southeast Asia. An Introduction into Government and Politics. Springer. Nass, O (2013): Interkulturelles Management in Südostasien. Springer.
--	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Sprache(n)</b>	Deutsch, Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	15.07.2011
-------------------	-------------------	-----------------------------	------------

<b>Modul-Name</b>	<b>M10 Malaiisch 3</b>			
<b>Module name</b>	<b>M10 Malaysian 3</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M10BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M8
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M16 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K120+M10	-	Aufgaben/Projekte
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges:			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben das Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, Sätze und Ausdrücke zu den vertrauten und geläufigen Themen zu verstehen und zu verwenden. Die Studierenden sind in der Lage, mit einfachen sprachlichen Mitteln über ihre Herkunft und direkte Umgebung zu sprechen, Vergleiche zu ziehen, Vor- und Nachteile zu formulieren, einfache Diskussion zu führen, Meinungen zu äußern und diese zu begründen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Studierende können Vergleiche ziehen und sich in Diskussionen mit Argumenten einbringen.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Neben dem Erwerb der Sprache gewinnen die Studierenden auch Einblicke in die interkulturelle Landeskunde und lernen die Unterschiede zwischen Deutschland und Indonesien in Bezug auf vielfältige Lebensbereiche kennen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

<b>Teilmodul Lehrende</b>	<b>Art</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>Lehrinhalte</b>
Indonesisch 3 / Nurhaina Andi	V/Ü	4	5	Lese- und Hörverstehen von authentischen und didaktisierten Texten zu den Themen: Heimat, Leben in der Stadt und auf dem Land, Umweltprobleme, Tradition und Moderne, Sehenswürdigkeiten, Grafikbeschreibung,

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

				Stellungnahme, Diskussion, usw. Erweiterung der Redewendungen und Wortschatz zu den behandelten Themen Lese- und Hörtexte: Internetseite, digitale Nachrichten, Anzeigen, Artikel, Briefe, Anzeigen, usw.
--	--	--	--	--

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Selbstzusammengestellte Lernmaterialien		
<b>Sprache(n)</b>	Bahasa Indonesia / Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.05.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M11 Business English 2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M11 Business English 2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Peter Franklin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M11BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M3
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M14 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M5

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K90+R I vü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden werden dazu befähigt, die englische Wirtschaftssprache lesend auf dem Niveau B2 - C1 und sprechend auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Auf den angegebenen Niveaus erwerben die Studierenden die Fähigkeit, eine Vielfalt an auch komplexen wirtschaftsbezogenen englischsprachigen Textsorten lesend zu verstehen und zu nutzen. Die Studierenden erwerben dazu einen wirtschaftsbezogenen Wortschatz in englischer Sprache und sie werden befähigt, diesen leseverstehend in internationalen Wirtschaftszusammenhängen einzusetzen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, englischsprachige Präsentationen in internationalen Managementzusammenhängen zu halten.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, eine Präsentation interkulturell angemessen und unter Berücksichtigung kommunikationswissenschaftlicher Aspekte zu halten.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

E-Learning     Sonstiges: \_\_\_\_\_

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Reading (EN) / Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Leseverstehen von Texten aus den Bereichen Management, Personalmanagement, Marketing und Vertrieb sowie Finanzwesen. Erweiterung der wirtschafts- und managementbezogenen Lexik
Business Presentations (EN) / Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	2	Ziele und Eigenschaften verschiedener Präsentationstypen; sprach- und kulturunabhängige Präsentationstechniken; Umsetzung präsentationsbezogener Sprechabsichten in englischer Sprache; englischsprachige Lexik wirtschafts- und managementbezogener Präsentation; non-verbales Präsentationsverhalten; kulturbedingtes Präsentationsverhalten, kulturbedingte Erwartungen an Präsentationen und interkulturell angemessenes Präsentationsverhalten; sprachliche und mediale Umsetzung unterstützender Visualisierung

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Brieger, N., P. Schulz, P. Franklin & M. Haag (2007) <i>Business Terminology</i> . CD-ROM. York, York Associates. Comfort, J., P. Schulz & P. Franklin (2004) <i>Business Presentations</i> . CD-ROM. York, York Associates		
<b>Sprache(n)</b>	Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	17.04.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M12 Wirtschaft 5 Steuerungskonzepte</b>			
<b>Module name</b>	<b>M12 Economy 5 Control Concepts</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M12BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M5
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M13, M14

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R/H, R	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	Fachliche Kompetenzen: Students shall be introduced to relevant theoretical approaches and practical instruments in the field of business ethics. The lecture will focus on the analysis of moral-economic decision making processes within the firm concentrating on specific management problems. The intention is to improve
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	<p>and foster the understanding of the relevance of ethical decisions in daily business as well as the competence to structure the complexity of these decisions.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden verstehen grundlegende Prozesse und Instrumente der Unternehmensplanung und Unternehmensüberwachung in der internationalen Praxis. Sie lernen die Komplexität ethischer Entscheidungen im Rahmen von Fallstudien zu strukturieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit die Konsequenzen von Entscheidungen an der Schnittstelle zwischen Ethik und Unternehmenssteuerung zu antizipieren und ein Gespür für ethisch tragbare Handlungen für einen nachhaltigen Unternehmenserfolg zu entwickeln. Die Studierenden erfahren fächerübergreifende analytische Kompetenzen im Umgang mit komplexen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxisssemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Ethics (EN)/ Prof. Dr. Anette Kleinfeld	V/Ü	2	2	Basics of ethics and business ethics, problem areas (organizational relations, market relations, societal relations and global relations), theories of business ethics, practice (determinants, case studies, instruments)
Controlling / Prof. Dr. Manfred Pollanz	W	2	3	Grundlagen der Unternehmensdiagnose und -steuerung, Überwachungskonzepte, Unternehmenssteuerungskonzepte, Unternehmensplanung, Besonderheiten des Controlling in internationalen Unternehmen

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	<p>Ciulla, J.B. / Martin, C. / Solomon, R.C. (2010): Honest Work: A Business Ethics Reader. New York: Oxford Uni-versity Press; Dubbink, W. (Ed.) (2011): European Business Ethics Cases in Context : The Morality of Corporate Decision Making. Dordrecht et al.: Springer; Fraedrich, J. / Ferrell, O.C. / Ferrell, L. (2011): Ethical Decision Making for Business: South-Western Cengage Learning; Grüninger, S. / Fürst, M. / Pforr, S. / Schmiedeknecht, M. (Hrsg.) (2011): Verantwortung in der globalen Ökonomie gestalten - Governanceethik und Wertemanagement. Marburg: Metropolis; Küng, H. / Leisinger, K.M. / Wieland, J. (Eds.): Manifesto for a Global Economic Ethic. Consequences and Challenges for Global Businesses. München: dtv 2010; Wieland, J. / Grüninger, S. (2003): Ethics Management Systems and Ethical Auditing – A Governance Approach to Business Ethics. In: Wieland, J. (Ed.): Standards and Audits for Ethics Management Systems. Springer: Heidelberg, pp. 119-147; Wieland, J., Steinmeyer, R., Grüninger, S. (Hrsg.) (2010): Handbuch Compliance Management. Berlin: Erich Schmidt Verlag (ESV); Horvath, Controlling</p>		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	10.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M13 Wirtschaft 6 Internationalisierung</b>			
<b>Module name</b>	<b>M13 Economy 6 Internationalisation</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M13BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M4, M7
---	--------

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M17, M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M12, M14
---	--

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K60	-	-

<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
------------------------------------	--

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz, mit dem Phänomen der internationalen Verflechtung der Wirtschaft auf einzelwirtschaftlicher und rechtlicher Ebene umzugehen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Sie beherrschen Methoden und Instrumente, typische Transaktions- und rechtliche Risiken im grenzüberschreitenden Warenverkehr zu erkennen, zu strukturieren und auf dieser Basis Handlungsempfehlungen zu geben bzw. eigenständige Lösungsansätze zu entwickeln.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden verstehen wie grenzüberschreitende Wirtschaftstransaktionen, Risikomanagement und vielfältige rechtliche Normen im internationalen Kontext ineinandergreifen. Studierende erkennen welche Chancen und Risiken sich für internationale Geschäftstätigkeiten ergeben.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Internationales Wirtschaftsrecht / Dr. Maja Beisenherz	V/Ü	2	3	Rechtsquellen des int. Wirtschaftsrecht, politische Funktion des Int. Wirtschaftsrechts mit WTO/TRIPS, INCOTERMS 2010, Grundlagen des Rechts der EU – 5 Grundfreiheiten + „Inländerdiskriminierung“; Internationales Privatrecht und IZVR inkl. „forum shopping“; Vertragsstatut, CISG, Deliktsstatut
Aussenhandel / Dr. Uwe Böhm	V/Ü	2	2	Risikomanagement im Aussenhandel, Rahmenbedingungen von Aussenhandelsgeschäften, Instrumenten des Markt-, Distributions-, Preis- und Währungsmanagement, Management des Zahlungsverkehrs, Grundlagen der Logistik.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Herdegen, Internationales Wirtschaftsrecht, 10. Auflage, 2014; Jahrmann, Aussenhandel, Kiehl, 2013		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	03.04.2018

<b>Modul-Name</b>	<b>M14 Wirtschaft 7 Führung und Kommunikation</b>			
<b>Module name</b>	<b>M14 Economy 2 Leadership and Communication</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Peter Franklin</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M14BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	3	2015
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M3, M4
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M18, M21, M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M12, M13

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis	
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K60	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben Grundlagen der humanistischen Kommunikationspsychologie und ihrer berufsbezogene Anwendung, insbesondere in Bezug auf Konfliktmanagement und Verhandlungsstrategien.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erwerben als Teil der Vorbereitung auf das Praktische Studiensemester (Praktikum) ausgewählte Kompetenzen zum effektiven und angemessenen Umgang mit berufsbezogenen Situationen, persönlichen Herausforderungen und praktischen Problemen im interkulturellen Arbeitsleben.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden lernen Theorien aus verschiedenen Fachbereichen wie der Kommunikationspsychologie und interkulturellen Kommunikation auf kritische Situationen im Managementkontext anzuwenden.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Working Across Cultures (EN)/ Prof. Peter Franklin	V/Ü	2	3	Bewerbungsprozesse; englischsprachiges Bewerbungsschreiben, englischsprachigen Lebenslauf sowie englischsprachige Einstellungsgespräche; Modelle und Praxis der interkulturellen Zusammenarbeit; Probleme und Lösungsansätze in interkulturellen Arbeitssituationen.
Kommunikationspsychologie / Prof. Dr. Gabriele Thelen Prof. Dr. Andreas Heller	W	2	2	Theorien der humanistischen Kommunikationspsychologie und der gewaltfreien Kommunikation sowie grundlegende Verhandlungsstrategien aus dem wirtschaftlichen Kontext

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	<p>Andler, Nicolai, 2009, Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting – Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, Erlangen; Bohinc, Tomas, 2010, Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter, Offenbach;          Lessel, Wolfgang, 2008, Projektmanagement, 3. Auflage, Berlin; Litke, Hans-D., 2007, Projektmanagement - Methoden, Techniken, Verhaltensweisen, Evolutionäres Projektmanagement, 5. erweiterte Auflage, München; Litke, Hans-D., Kunow, Ilonka, Schulz-Wimmer, Heinz, 2009, Projektmanagement, Planegg/München;          Malik, Fredmund, 2006, Führen – Leisten – Leben, Frankfurt/Main; Olfert, Klaus, 2010, Projektmanagement, 7., verbesserte Auflage, Herne;          Schulz von Thun, F. Miteinander reden, Bd. 1 – 3, rororo, 2008; Rosenberg, M., Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2007; Fisher, R., Ury, W., Patton, B., Das Harvard – Konzept, Campus, 2004.</p>
--	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	Barmeyer, C. and P. Franklin, P. (2016) Intercultural Management. A Case-based Approach to Achieving Complementarity and Synergy. Basingstoke: Palgrave Macmillan. Spencer-Oatey, H. and P. Franklin (2009). Intercultural Interaction: A Multidisciplinary Approach to Intercultural Communication. Basingstoke: Palgrave Macmillan. Comfort, J. & P. Franklin (2014). The Mindful International Manager. How to Work Effectively across Cultures. London, Philadelphia: Kogan Page.		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.04.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M15 Management in Entwicklungs- und Schwellenländern 1</b>			
<b>Module name</b>	<b>M15 Management in Developing Countries 1</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Beate Bergé</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M15BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M9, M11
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M20 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M12, M13, M14

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	M30 Ivü	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Student*innen lernen in Zusammenhang mit fachlichen Inhalten der Entwicklungsökonomie Strukturen und Wirtschaftsprozesse in Entwicklungs- und Schwellenländern kennen und werden für die Unterschiede zu den Industrieländern sensibilisiert. Student*innen werden für globale Zusammenhänge und gemeinsame Herausforderungen zur Erreichung globaler Entwicklungsziele sensibilisiert und können Konsequenzen für wirtschaftliches Handeln und eigenes Tun ableiten.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Student*innen lernen, die Zusammenhänge und die gegenseitige Beeinflussung von Politik, Wirtschaft und gesellschaftlicher Entwicklung in einer Auswahl von Entwicklungs- und Schwellenländern anhand von Fallbeispielen zu analysieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden lernen gesellschaftspolitische Themen auf Englisch zu präsentieren, zu diskutieren und diese Diskussionen zu moderieren.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Strukturmerkmale in Entwicklungs- und Schwellenländern / Prof. Dr. Beate Bergé	V/Ü	2	3	Theoretische Grundlagen der Entwicklungsökonomie und Diskussion von Strukturmerkmalen anhand von Fallbeispielen
International Dynamics in Developing Countries (EN) / James Paul	V/Ü	2	2	Präsentation gesellschaftspolitischer Themen der Entwicklungsländer und Diskussion unter studentischer Moderation in englischer Sprache

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Burchardt, H.-P.; Peters, St; Weinmann, N. Entwicklungstheorie von heute – Entwicklungspolitik von morgen 2017, Baden-Baden ; Todaro, M.P., Smith, St.C., Economic Development, jeweils neueste Auflage, Washington D.C.		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	13.07.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M16 Malaiisch 4</b>			
<b>Module name</b>	<b>M16 Malaysian 4</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input type="checkbox"/> A	<input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> B	M16BAS	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M10
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M21 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K180+M20	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges:		

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage die indonesische Sprache auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu verwenden. Auf dem angegebenen Niveau erwerben die Studierenden die Fähigkeit, die Hauptpunkte zu verstehen, wenn bei vertrauten Themen wie Arbeit, Ausbildung, usw. klare Standardsprache verwendet wird. Sie können die meisten Situationen bewältigen, die sich beim Reisen in Indonesien ergeben können. Sie sind in der Lage, sich über geläufige Themen und persönliche Interessen einfach und zusammenhängend zu äußern. Sie können über Erfahrungen berichten, Träume, Hoffnungen, und Ziele beschreiben, sowie Pläne und Ansichten begründen oder erklären.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, kurze Präsentation zu den behandelten Themen zu halten.</p>
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	Fächerübergreifende Kompetenzen: Neben dem Erwerb von Sprachkenntnissen, erwerben die Studierenden auch tiefere Einblicke in wirtschaftliche, sowie gesellschaftspolitische Themen Indonesiens, bzw. Südasiens und lernen sich eine Meinung zu bilden.			
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung	<input checked="" type="checkbox"/> Übung	<input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium	<input type="checkbox"/> Workshop/Seminar
	<input checked="" type="checkbox"/> Projekt	<input checked="" type="checkbox"/> Labor	<input type="checkbox"/> Exkursion	<input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester
	<input checked="" type="checkbox"/> E-Learning	<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Indonesisch 4 / Nurhaina Andi	V/Ü	4	5	Hör- und Leseverstehen von kulturell- und sozialbezogenen Texten. Erweiterung des Wortschatzes und der Redewendungen in den Bereichen Wirtschaft, Kultur und Soziales: Massenmedien, Tourismus, Arbeit, Gender, Kulturschock, Digitalisierung, Online-Handel, Bildung, und Arbeit. Vertiefung der komplexeren Grammatikthemen. Darstellung eines Sachverhalts, das mündliche und schriftliche Verfassen einer Stellungnahme, Beschreibung und Stellungnahme von Grafiken. Kurze Einführung in Bahasa Malaysia. Hör- und Lesetexte: Internetseiten, Zeitungsartikel, Stellenanzeige, Lebenslauf, Vorstellungsgespräch, Nachrichten, soziale Medien

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Selbstzusammengestellte Lernmaterialien		
<b>Sprache(n)</b>	Bahasa Indonesia	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	13.07.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M17 Wirtschaft 8 Management von Unternehmensprozessen</b>			
<b>Module name</b>	<b>M17 Economy 8 Management of Corporate Processes</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>NN</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M17BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	4	2015
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M4, M13
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R/H, K60	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erlernen die ganzheitlich-interdisziplinäre Erfassung, Betrachtung, Analyse und Folgenabwägung von Managementprozessen und entwickeln ein praxisnahes Problembewusstsein. Sie verstehen die wesentlichen Ansätze zur Optimierung betrieblicher Prozesse.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden beherrschen die Instrumente des Qualitäts- und Prozessmanagements und kennen die relevanten Kontextfaktoren für Qualitätsmanagement in Unternehmen. Sie sind in der Lage, wesentliche Elemente einer modernen Beschaffungslogistik zu beurteilen und betriebliche Prozesse mit Blick auf rechtliche Rahmenbedingungen einzuschätzen und Entscheidungen abzuleiten.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden verstehen wie verschiedene Arbeitsbereiche der Unternehmenspraxis bzw. des Managements mit rechtlichen Themen/Rahmenbedingungen zusammenhängen und wie rechtliche Probleme und Konflikte in diesen Bereichen jeweils vermieden werden können.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: Hausarbeit

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Rechtsfragen im Management / Prof. Dr. Rainer Bakker	V/Ü	2	2	Aktuelle Querschnitts- / bzw. Schnittstellenthemen aus der Unternehmenspraxis, wie z.B. Reklamationshandling- Management + Produkthaftung in Zivil- und Strafrecht, Aufgaben + Organisation im Bereich Compliance, Grundlagen Gesellschaftsrecht mit Schnittstellen zum allgemeinen Vertragsrecht (Selbstkontrahieren, verdeckte Gewinnausschüttungen, Mantelkauf, Corporate Hospitality und Steuerrecht, Verhältnis von Gesellschaftsrecht und AN-Mitbestimmung, Modell der deutschen Sozialpartnerschaft, Bedeutung des Immaterialgüterrechts (Urheberrecht, Markenrecht, Patentrecht) und unternehmerische Investitionen inkl. Schutz vor Produktpiraterie, alternative Formen der Konfliktbeilegung (Arbitration + ADR)
Beschaffungs-, Qualitäts-, Prozessmanagement / Dr. Fabian Schmutz	V/Ü	2	3	Qualitätsmanagement (Grundlagen, elementare Werkzeuge, Methoden, Total Quality Management), strategische und operative Beschaffung, Funktions- versus Prozessorientierung, Prozessarten, Prozessvisualisierung, Netzplantechnik, Prozessoptimierung (Zielgrößen, Grundprinzipien, Standardisierung, Komplexitätsmanagement)

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Integriertes Qualitätsmanagement, von Hans Dieter Seghezzi, Fritz Fahrni und Hans Herrmann, 3. Auflage 2007, Carl Hanser Verlag; Geschäftsprozessmanagement in der Praxis, von Hermann J. Schmelzer und Wolfgang Sesselmann, 8. Auflage 2013, Carl Hanser Verlag; Integrierte Materialwirtschaft, Logistik und Beschaffung, von Helmut Wannewetsch, 5. Auflage 2014, Springer Verlag; sowie die aktuellen Literaturhinweise in den aktuellen Vorlesungsskripten		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M18 Wirtschaft 9 Personalwirtschaft</b>			
<b>Module name</b>	<b>M18 Economy 9 Human Resources</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Konstantin Hassemer</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M18BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
--	-------------------------------	---------------------------	----------------------------------	-------------------------

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

BAC	B.A.	PM	4	2015
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M14

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90, K45+SP	-	-

<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
------------------------------------	--

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Die Lernziele bestehen in der Vermittlung von Kenntnissen über die bestehenden rechtlichen Grundlagen des Individual- und Kollektiv-Arbeitsrechts. Die Studierenden gewinnen Einblick in die rechtlichen Normen des Arbeitsrechts und deren Relevanz für typische unternehmerische Entscheidungen. Studierende kennen die wesentlichen Aufgaben des Personalmanagements (Personalplanung, Personalbeschaffung, Personalausbildung, Personalentwicklung, Personaleinsatz, Personalfreisetzung) sowie die hierfür relevanten externen Rahmenfaktoren, das organisationale Anreizsystem sowie die Grundlagen der Personalführung.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind in der Lage, die rechtlichen Rahmenvorgaben des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts selbstständig zu bearbeiten und zu lösen und damit Fehler in der Personalführung und im Zusammenwirken mit Gewerkschaften und Betriebsräten zu vermeiden. Studierende können ausgehend von betrieblichen Zielen und Funktionsplänen Aufgaben der Personalplanung und -beschaffung ableiten, Personalausbildung und -entwicklung im Kontext von Personalplanung, lebenslangem Lernen und mit Blick auf Umfeldynamiken einordnen sowie Personaleinsatz und -freisetzung in Zusammenhang mit Arbeitseffizienz, Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitszeitflexibilisierung diskutieren. Die Studierenden werden dazu befähigt ihr Wissen in Übungen mit Praxisfällen bzw. aktuellen Gerichtsentscheidungen anzuwenden und dabei eigene Lösungsansätze zu entwickeln.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden verstehen das Zusammenspiel von Personalmanagement mit anderen Bereichen wie Arbeitsrecht, Personalführung, Organisationsentwicklung oder Organisationskultur.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Arbeitsrecht / Dr. jur. Eckhardt Besuden	V/Ü	2	2	Rechte und Pflichten der Arbeitsvertragsparteien, Haftung im Arbeitsverhältnis, Begründung und Beendigung von Arbeitsverhältnissen, Mutterschutz, Jugendarbeitsschutz, Aufbau der Arbeitsgerichtsbarkeit, Internationales Arbeitsrecht, Koalitionsrecht, Tarifvertragsrecht, Arbeitskampfrecht im Überblick, Mitbestimmungsrecht, Nationales und europäisches Betriebsverfassungsrecht, Unternehmensmitbestimmung
Personalmanagement / Michael Hartwich	V/Ü	2	3	Die Veranstaltung orientiert sich am Mitarbeiterzyklus und vermittelt den Studierenden Wissen über die verschiedenen Schritte des Personalmanagements. Zu Beginn werden die Grundlagen gelegt mit Personalbedarfsplanung, Rekrutierung und Personaleinsatz. Im Anschluss folgen Themen wie Gehaltssysteme und Anreize sowie der große Block Personalentwicklung und Mitarbeiterführung inklusive Konfliktmanagement. Zum Ende der Veranstaltung findet ein Unternehmensbesuch statt, bei welchem sich die Studierenden einen direkten Eindruck der Personalarbeit vor Ort machen

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

				können, und es werden abschließende Themen wie internationaler Personaleinsatz sowie Beendigung von Arbeitsverhältnissen durchgenommen.
--	--	--	--	---

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Haag: Arbeitsrecht für Dummies; Brox/Rüthers/Henssler: Arbeitsrecht; Junker: Grundkurs Arbeitsrecht; Alpmann: Bände zum Individualarbeitsrecht und Kollektivarbeitsrecht; Personalmanagement- Theorien, Konzepte, Instrumente von R. Stock-Homburger, Springer Gabler, 2013, Strategische Personalentwicklung in der Praxis von C. Wegerich, Springer Gabler, 2015, Personalwirtschaft von R. Bröckermann, Schäfer Pöschel, 2016			
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021	

<b>Modul-Name</b>	<b>M19 Wirtschaft 10 Wahlblöcke (1 aus 2)</b>			
<b>Module name</b>	<b>M19 Economy 10 Electives (1 out of 2)</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Studiendekan*in</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M19BAS	5	150
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input type="checkbox"/> 1 <input checked="" type="checkbox"/> 2	4	60	90

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAC	B.A.	WPM	3	2015
BAS	B.A.	WPM	3	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M22, M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: M17, M18

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>	<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
<b>Modulprüfung (MP)</b>	(a) K90lvü	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	(b) X, X	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen Quantitative Methoden:</b> Die Studierenden verstehen Grundlagen von Test- und Schätzmethoden, von Wahrscheinlichkeitsverteilungen und damit von Grundlagen für wissenschaftliches Arbeiten und empirische Sozialforschung. Die Studierenden erlernen die Fähigkeit, kompakte Datenmassen durch Kennzahlen zu charakterisieren, je nach Datenqualität geeignete Instrumente auszuwählen sowie Zusammenhänge und Abhängigkeiten von Merkmalen nach ihrer Skalierung zu bestimmen.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen Quantitative Methoden:</b> Die Studierenden können die methodischen Grundlagen im Rahmen von semesterbegleitenden Aufgabenstellungen/Projektarbeiten einüben und sind in der Lage diese mit Methoden der empirischen Sozialforschung zu verknüpfen (Fragebogengestaltung, Stichprobenverfahren, Hypothesentest).</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen Quantitative Methoden:</b> Die Studierenden lernen die Methoden der empirischen Sozialforschung sinnvoll zu kombinieren mit Themen aus anderen betriebswirtschaftlichen Bereichen und erwerben damit eine wichtige Kompetenz bei der Abfassung von Abschlussarbeiten.</p>
-----------------------------	---

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	Fachliche, methodische und fächerübergreifende Kompetenzen in nicht-quantitativen Fächern aus dem Wahlpflichtkatalog des Studiengangs ASB
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
(a) <u>Quantitative Methoden</u> Einführung in die Statistik, Angewandte Statistik: Projekte der empirischen Sozialforschung / Britta Steffens	V/Ü	4 (2) (2)	5 (3) (2)	Datenanalytische Grundlagen, eindimensionale Auswertungen, mehrdimensionale Auswertungen, Verhältniszahlen, wahrscheinlichkeitstheoretische Grundlagen, Stichprobengestaltung, Signifikanz- und Hypothesentest, Methoden der empirischen Sozialforschung.
(b) <u>Wahlpflichtfächer*</u> Wahlpflichtfach 1 / NN Wahlpflichtfach 2 / NN	W	(2) (2)	(3) (2)	Die Studierenden erwerben Kenntnisse über nicht-quantitative betriebswirtschaftliche Inhalte
*aus Wahlpflichtkatalog ASB				

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Bamberg/Baur/Krapp, Statistik und Statistik-Arbeitsbuch, Oldenbourg 2009		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M20 Management in Entwicklungs- und Schwellenländern 2</b>			
<b>Module name</b>	<b>M20 Management in Developing Countries 2</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Beate Bergé</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M20BAS	10	300
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	8	120	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	4	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M15
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls	Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	R/H,SP Ivü, R	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input checked="" type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____		

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Darstellung, Analyse und Bewertung der wirtschaftlichen Integrationsräume Asiens: Studierende lernen auf der Grundlage theoretischen Basiswissens verschiedene wirtschaftliche Integrationsräume mit Schwerpunkt auf Südost- und Südasiens kennen. Sie erweitern ihre Regionalkompetenz durch die Bewertung regionaler Kooperationsabkommen und einer Erfassung des digitalen Wandels in Asien.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Studierende werden dazu befähigt, historische, politische, ökonomische, ökologische und soziale Rahmenbedingungen und die Komplexität der Wirtschaftsräume Südostasiens und Indiens strukturiert und differenziert wahrzunehmen und aktuelle Probleme der wirtschaftlichen, politischen und technologischen Integrationsbemühungen zu analysieren und zu bewerten.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Fähigkeit zur multiperspektivischen Betrachtungen von regionsübergreifenden Kooperationsentwicklungen und Phänomenen im historischen Zeitablauf wird trainiert und gestärkt.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Wirtschaftliche Integrationsräume / Dr. Marisa Pfister	V/Ü	2	2	Einführung zentraler Konzepte/Modelle im Bereich „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“ und Analyse regionaler Integrationsabkommen (RCEP, ASEAN, AFTA, SAARC, APEC)
Digitalization and Connectivity (EN) / Prof. Dr. Christian von Lübke	V/Ü	2	2	Assessment of Asia's rapid digital change and disruptive innovation with a particular focus on developments in the fields of Big Data, AI, and Robotics - drawing on case studies from China, Japan, Indonesia and Singapore.
Asian Economies and Business (EN) / Prof. Dr. Christian von Lübke	V/Ü	2	3	Students trace and analyse Asia's economic trajectories and business climates (East Asia Miracle). The seminar discusses key concepts/ issues that underpin today's business landscape (developmental state, belt and road, regional value chains, flying geese models) and introduces PESTLE analyses of selected ASEAN economies.
Wirtschaftsraum Indien / Prof. Dr. Beate Bergé	V/Ü	2	3	Vorstellung des durch Gegensätze gekennzeichneten Wirtschaftsraums Indien mit Schwerpunkt auf historische, politische, ökonomische, ökologische und soziale Rahmenbedingungen (Kolonialzeit, Entwicklung nach 1947, politisches System, Wirtschaftssystem, Neue Wirtschaftspolitik, Umweltverbrauch, Sozialentwicklung)

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	OAV: Wirtschaftshandbuch Asien-Pazifik, jährliche Herausgabe, Kuhlke, H., Rothermund, D. (2010): Geschichte Indiens - von der Induskultur bis heute, München; Wagner, C (2016): Das politische System Indiens - Eine Einführung, 2. Auflage, Wiesbaden; Harriiss, J., Jeffrey, G.; Brown, T., India – Continuity and Change in the Twenty-First-Century, Cambridge 2020, Davenport/Brynjolfsson/McAfee (2019): Artificial Intelligence: The Insights You Need. Harvard Business Press; Chia, S., Plummer, M. (2015): ASEAN Economic Cooperation and Integration: Progress, Challenges and Future Directions. Cambridge University Press.		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch, Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	12.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M21 Malaiisch 5+6 Theoretisches Studiensemester</b>			
<b>Module name</b>	<b>M21 Malaysian 5+6 Theoretical Study Semester</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M21BAS	30	900
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	21	315	585

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAS	B.A.	PM	5	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M10
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M23 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	X	X	-

<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
------------------------------------	--

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p><b>Fachliche Kompetenzen:</b> Studierende verbessern ihre kommunikativen Kompetenzen (insbesondere das Hörverständnis und die Sprachfertigkeit) in der indonesischen/malaysischen Alltags- und Wirtschaftssprache und erreichen das Niveau B1/B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Sie können die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen erfassen und verstehen, in ihren Spezialgebieten (Wirtschaft, Politik, und Soziales) auch Fachdiskussionen folgen. Sie können sich spontan mit Muttersprachler*innen unterhalten und ein normales Gespräch führen. Im Bereich des Studiums können sich die Studierenden klar artikulieren, Standpunkte zu aktuellen Themen erläutern, sich in Diskussionen bzw. Gruppenarbeiten einbringen, und Präsentationen halten.</p> <p><b>Methodische Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind geübt in der Anwendung der Sprache im echten Leben und können ihre Sprachkenntnisse kontextsensibel und souverän in verschiedenen Situationen des Alltags- und Berufslebens einsetzen.</p> <p><b>Fächerübergreifende Kompetenzen:</b> Die Studierenden sind vertraut im Umgang mit dem sozialen, gesellschaftlichen Umfeld im Gastland.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Sprachkurs / NN	X	20	29	Intensivsprachkurs in der Landessprache (Hörverständnis, Grammatik, Leseverständnis, Aufsatzschreiben, Einführung in die Wirtschaftssprache). Ausgewählte Fachvorlesungen im Bereich Wirtschaft auf Indonesisch/Malaysisch oder Englisch
Vorbereitung / Prof. Dr. Christian von Lübke	W	1	1	Die Vorbereitungsveranstaltungen auf die Auslandssemester informieren die Studierenden zunächst über die Besonderheiten eines Studiums im Malaysia (UM) und Indonesien (UGM) und zielen damit auf eine Unterstützung der Teilnehmer*innen bei der Wahl ihres Studienortes. Weiterhin wird die Region Süd- und Südostasien mit Blick auf die speziellen Interessen der Studierenden bei der Wahl von Praktikumsplätzen vorgestellt. Auch hier soll die Veranstaltung die Wahl des richtigen Landes/Unternehmens unterstützen sowie über vorhandene Netzwerke informieren. Die Information von Stipendienmöglichkeiten ist zusätzlicher Bestandteil der Vorbereitung.

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Literatur und Informationsquellen	-		
Sprache(n)	Bahasa Indonesia / Malaysisch / Englisch / Deutsch	Zuletzt aktualisiert	28.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>M22 Wirtschaft 11 Praktisches Studiensemester</b>			
<b>Module name</b>	<b>M22 Economy 11 Practical Semester Abroad</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Leitung Praktikantenamt</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M22BAS	30	900
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	3	45	855

Einsatz des Moduls im Studiengang	Angestrebter Abschluss	Modul-Typ (PM/WPM)	Beginn im Studiensemester	SPO-Version/Jahr
BAC	B.A.	PM	6	2015
BAS	B.A.	PM	6	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	keine
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: M24 Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	X, X, SP	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input checked="" type="checkbox"/> Sonstiges: keine Benotung Praktikum, unbenotete Leistungsnachweise			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden kennen eine international tätige Wirtschaftsorganisation in ihrer Struktur und in wesentlichen Funktionsbereichen.</p> <p>Methodische Kompetenzen: Sie haben praktische Erfahrungen im Rahmen von eigenständigen Linien- oder Projektaufgaben gesammelt. Sie sind in der Lage ihre Erfahrung anhand interkultureller Parameter zu reflektieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Studierende vertiefen mit diesen Erfahrungen ihre wirtschaftswissenschaftlichen und interkulturellen Kenntnisse. Die Studierenden gewinnen Anhaltspunkte für eine künftige Berufstätigkeit bzw. eine praxisbezogene Abschlussarbeit.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input checked="" type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Praktikum	-	-	27	Lerninhalte des Auslandspraktikums sind abhängig von der Praktikumsstelle, i.d.R. Aufgaben in Unternehmensfunktionen bzw. Projektarbeit
Nachbereitung / Leitung Praktikantenamt	W	1	1	s.o.
Interkulturelle Fallstudienanalyse / Prof. Dr. Barbara Stelling	W	2	2	Im Fach Interkulturelle Fallstudienanalysen berichten Studierende jeweils aus ihren eigenen Praxiserfahrungen im Ausland. Sie arbeiten Critical Incidents aus und analysieren und reflektieren u.a. mit Hilfe interkultureller Parameter.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	-		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch/ Englisch / Landessprache	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	12.07.2011

<b>Modul-Name</b>	<b>M23 Malaiisch 7</b>			
<b>Module name</b>	<b>M23 Malaysian 7</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Christian von Lübke</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M23BAS	6	180
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4	60	120

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	PM	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M21
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>		<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	K180+M30	-	Aufgaben/Projekte
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges:			

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Fachliche Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit auf dem Niveau B2/C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens zu kommunizieren. Studierenden erwerben die Fähigkeit, sich schriftlich und mündlich in berufsalltäglichen Situationen in der indonesischen Sprache angemessen zu verständigen. Sie können ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte samt deren impliziten Bedeutungen verstehen. Sie können sich spontan und fließend verständigen, und die Sprache in der Gesellschaft, im Beruf, in der Ausbildung, oder im Studium effizient und flexibel verwenden. Sie können sich aktiv an einer Diskussion beteiligen und ihre Ansichten begründen bzw. verteidigen, klare und detaillierte Texte schreiben, Argumente oder Gegenargumente darlegen sowie Präsentation zu wirtschaftlichen, sozialen und politischen Themen halten.</p>
-----------------------------	--

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

	<p>Methodische Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, gesellschaftspolitische Themen in angemessener Ausdrucksweise sowohl schriftlich als auch mündlich auf Bahasa Indonesia zu diskutieren.</p> <p>Fächerübergreifende Kompetenzen: Die Studierenden sind in der Lage, Präsentation zu Themen in den Bereichen Wirtschaft, Politik und Soziales zu halten und vertiefen damit ihr Wissen in diesen Bereichen.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Projekt <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input checked="" type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Wirtschafts-Indonesisch/- Malayisch / Nurhaina Andi	V/Ü	4	5	<p>Lese- und Hörverstehen verschiedener Textsorten zum Thema Wirtschaft und Berufsalltag. Erweiterung der wirtschafts- und berufsbezogenen Lexik. Aktive Produktion verschiedener Textsorten, Erweiterung der Redewendungen und detaillierte Beschreibung einer Grafik oder Statistik u. Ä. Konsolidierung der Grammatikkenntnisse. Auseinandersetzung mit aktuellen Ereignissen in den Bereichen Soziales, Politik und Wirtschaft: E-Commerce, Bildung, Wirtschaftskrise, Tourismus, Tabakindustrie, ASEAN/AFTA, usw.</p> <p>Hör- und Lesetexte: Nachrichten, Internetseiten, Erklärvideos, Zeitungsartikeln, Buchpassagen, usw.</p>

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Selbstzusammengestellte Lernmaterialien		
<b>Sprache(n)</b>	Bahasa Indonesia	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	19.05.2017

<b>Modul-Name</b>	<b>M24 Wirtschaft 12 Vertiefungsblöcke (3 aus 4)</b>			
<b>Module name</b>	<b>M24 Economy 12 Electives (3 out of 4)</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Prof. Dr. Manfred Pollanz</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	M24BAS	12	360
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	12	180	180

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
BAS	B.A.	WPM	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	M22
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	<p>Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: -</p> <p>Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -</p>

<b>Prüfungsleistungen des Moduls</b>	<b>Benotete Prüfung</b>	<b>Unbenotete Prüfung</b>	<b>Unbenoteter Leistungsnachweis</b>
	<b>Modulprüfung (MP)</b>	-	-
	<b>Modulteilprüfung (MTP)</b>	K90 I vü, R/H, SP I vü, R/H I vü	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen		

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

Sonstiges: \_\_\_\_\_

<b>Lernziele des Moduls</b>	<p>Studierende erwerben fachliche, methodische und fächerübergreifende Kompetenzen im Rahmen der angebotenen Vertiefungsfächer (drei Schwerpunkte aus vier Veranstaltungsblöcken). Die Veranstaltungen fokussieren das Management betrieblicher und zwischenbetrieblicher Prozesse international tätiger Unternehmen bzw. Organisationen.</p> <p>Die Studierenden lernen die Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards (IFRS) sowie der Wirtschaftsprüfung kennen. Sie wenden die Methoden der Rechtsvergleichung in ausgewählten Managementbereichen an. Studierende wenden die Instrumente des Marketings auf Praxisfälle an und verstehen die Ansätze des strategischen Marketing. Studierende kennen die Institutionen der Entwicklungszusammenarbeit (EZ) und verstehen die Grundlagen des Managements von EZ-Projekten.</p>
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung    <input checked="" type="checkbox"/> Übung    <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium    <input checked="" type="checkbox"/> Workshop/Seminar</p> <p><input type="checkbox"/> Projekt    <input type="checkbox"/> Labor    <input type="checkbox"/> Exkursion    <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester</p> <p><input type="checkbox"/> E-Learning    <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____</p>

Teilmodul Lehrende	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Business Auditing / Prof. Dr. Manfred Pollanz	V/Ü	(4)	(4)	Grundlagen der internationalen Rechnungslegung nach IFRS, Analyse von IFRS-Abschlüssen, wesentliche Unterschiede IFRS/HGB, Prozesse und Instrumente der Abschlussprüfung, Sonderprüfungen
Rechtskulturen / Prof. Dr. Rainer Bakker	W	(4)	(4)	Kulturelle Grundlagen des Rechts und Rechtsmentalität in verschiedenen (Rechts-) Kulturkreisen, Methoden + Praxis der Rechtsvergleichung, angewandte Rechtsvergleichung im Unternehmen in ausgewählten Managementbereichen wie Direktinvestitionen und M+A, Compliance, Corporate Governance, Corporate Social Responsibility, Anti Fraud Management, (e.g. UK-Bribery Act 2010)
Marktmanagement (E) / Prof. Dr. Konstantin Hassemer	V/Ü	(4)	(4)	Operative Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik grenzüberschreitend agierender Unternehmen, Grundlagen der internationalen Marktforschung und des internationalen Konsumentenverhaltens, Methoden und Konzepte des strategischen internationalen Marketing mit Fokus Asien, ausgewählte Themen des strategischen Marktmanagements in Asien (BOP-Marketing, Digitales Marketing, Business Development).
Entwicklungszusammenarbeit / Prof. Dr. Beate Bergé Prof. Dr. Christian von Lübke	W	(4)	(4)	Institutionen, Zielsetzungen und Handlungsfelder der Entwicklungszusammenarbeit, Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung (SDGs), Modernisierungs-/Dependenzansätze, lokale Wirtschaftsförderung, Herausforderungen des globalen Klimawandels, „Bottom of the Pyramid“ Ansätze, Methoden für Management und Monitoring/Evaluation von EZ-Projekten.

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	Graumann, Wirtschaftliches Prüfungswesen, Kirsch, Einführung in die internationale Rechnungslegung, Kötz/Zweigert, Einführung in die Rechtsvergleichung; Aden, Internationales Wirtschaftsrecht, 2. Auflage, 2009, und jeweils aktuelle Literatur/Reader + Handouts; Cateora/Gilly/Graham, International Marketing, McGraw-Hill Irwin 2009; Becker, Marketing-Konzeption: Grundlagen des zielstrategischen und operativen Marketing-Managements, Vahlen 2009; Kotler, P. et al, Asian Competitors, AMF 2019; Hartmut Sangmeister, Heike Wagner (Hrsg.), Die Entwicklungszusammenarbeit der Zukunft, 1. Auflage, Baden-Baden 2019		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch / Englisch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	06.04.2021

<b>Modul-Name</b>	<b>Bachelorarbeit inklusive Colloquium</b>			
<b>Module name</b>	<b>Bachelor Thesis incl. Colloquium</b>			
<b>Modul-Koordination</b>	<b>Start</b>	<b>Modul-Kürzel/-Nr.</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Arbeitsaufwand (Workload) (h)</b>
<b>Studiendekan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B	-	12	360
	<b>Dauer (Semester)</b>	<b>SWS</b>	<b>Kontaktzeit (h)</b>	<b>Selbststudium (h)</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	-	-	360

<b>Einsatz des Moduls im Studiengang</b>	<b>Angestrebter Abschluss</b>	<b>Modul-Typ (PM/WPM)</b>	<b>Beginn im Studiensemester</b>	<b>SPO-Version/Jahr</b>
--	-------------------------------	---------------------------	----------------------------------	-------------------------

Modulhandbuch des Studiengangs Wirtschaftssprachen Asien und Management (BAS), B.A.

BAC	B.A.	-	7	2015
BAS	B.A.	-	7	2015

<b>Inhaltliche Teilnahmevoraussetzung</b>	Gemäß §30 Abs. 1 SPO-Ba
<b>Verwendbarkeit des Moduls im o. g. Studiengang</b>	Als Vorkenntnis erforderlich für Modul: - Sinnvoll zu kombinieren mit Modul: -

Prüfungsleistungen des Moduls		Benotete Prüfung	Unbenotete Prüfung	Unbenoteter Leistungsnachweis
	Modulprüfung (MP)	SP	-	-
	Modulteilprüfung (MTP)	-	-	-
<b>Zusammensetzung der Endnote</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Note der benoteten Modul(teil)prüfung <input type="checkbox"/> ECTS-gewichtetes arithmetisches Mittel der benoteten Modulteilprüfungen <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____			

<b>Lernziele des Moduls</b>	Die Studierenden weisen mit der Bachelorarbeit nach, dass sie in der Lage sind ein praktisches oder theoretisches Thema selbstständig, nach wissenschaftlichen Methoden und innerhalb eines vorgegebenen Zeitrahmens sinnvoll einzugrenzen, zu untergliedern und mit Hilfe der relevanten Literatur abzuarbeiten. Sie belegen ihre Fähigkeit, Komplexität zu reduzieren und die Ergebnisse ihrer Recherchen stringent und plausibel darzustellen.
<b>Lehr- und Lernformen</b>	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Workshop/Seminar <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Exkursion <input type="checkbox"/> Integriertes Praxissemester <input type="checkbox"/> E-Learning <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____

Teilmodul	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte
Lehrende				
- / alle im Studiengang Lehrenden	-	-	12	-

<b>Literatur und Informationsquellen</b>	-		
<b>Sprache(n)</b>	Deutsch	<b>Zuletzt aktualisiert</b>	07.04.2021